

Seit 1987 führt Dr. Michael Meier-Fedeler seine Praxis am Rand der Bielefelder Innenstadt. (Foto: Miele)



Auf seinen neuen Thermo-Desinfektor möchte Zahnarzt Dr. Michael Meier-Fedeler nicht mehr verzichten – obwohl das Gerät für ihn und seine Mitarbeiterinnen zunächst eine „Riesenumstellung“ bedeutet hat. Seit Herbst 2014 läuft in der Bielefelder Praxis der Alltagstest.

„Die Instrumente sind wirklich komplett trocken“

Damit Patienten das Wartezimmer schnell verlassen können, arbeiten der Chef, eine angestellte Zahnärztin und fünf Mitarbeiterinnen eng zusammen. Assistentinnen, die im Behandlungszimmer dabei sind, bringen zum Schluss die Instrumente in den Aufbereitungsraum. „Vor ein paar Monaten hieß das noch: drei bis vier Stunden täglich reinigen, dann desinfizieren im Wannenbad und gründlich spülen – alles in Handarbeit“, sagt Meier-Fedeler. Seit der Praxiseröffnung 1987 seien die Instrumente in dieser Weise manuell aufbereitet worden.

„Heute schalten wir stattdessen den Thermo-Desinfektor ein und wissen sehr zu schätzen, was er leistet“, erklärt der Zahnarzt. Der Auslöser für den Sinneswandel war im November 2013 gekommen, und zwar in Gestalt der „Leitlinie zur Validierung der manuellen Reinigung und manuellen chemischen Desinfektion von Medizinprodukten“. Hier erst sei ihm bewusst geworden, dass die vermeintlich bewährte Arbeitsweise weder standardisiert noch nachweisbar gewesen sei. So kam ihm zupass, dass Miele Professional für seine neuen Thermo-Desinfektoren aus dem Werk

Bielefeld gerade Testkunden in der Umgebung suchte, die in kurzen Abständen auch durch den Kundendienst unterstützt werden.

In der Praxis Meier-Fedeler war wenig Umrüstungsaufwand erforderlich: Eine 60 Zentimeter breite Lücke im Unterschrank war für den Einbau eines Desinfektors ohnedies vorgesehen. Auch eine Starkstromleitung war schon 1987 gelegt worden. Was fehlte, war ausreichend zahnärztliches Instrumentarium. Meier-Fedeler: „Wir haben ordentlich aufgestockt, denn das neue Gerät sollte ja voll werden.“ Eingeschaltet wird es mindestens zwei-

Alles sauber und bereit für die nächste Behandlung: Der Bielefelder Zahnarzt Dr. Michael Meier-Fedeler bedient den neuen Thermo-Desinfektor von Miele Professional auch selbst. (Foto: Miele)



Krankheiten. Auch dagegen schützt das Vario TD-Programm. Die Übertragung von Infektionen habe zwar schon früher zuverlässig verhindert werden können, betont der Zahnarzt,

„aber mit der maschinellen Reinigung und Desinfektion folgen wir den Empfehlungen des Robert Koch-Institutes und sind damit auch rechtlich auf der sicheren Seite“. Außerdem sei die Aufbereitung deutlich preiswerter geworden: „Der Verbrauch von Wasser und Sterilisationsmitteln ging mit der alten Methode richtig ins Geld.“

Nicht zuletzt hat davon das gesamte Team etwas: „Der Spüldienst ist Vergangenheit, die Arbeit macht einfach mehr Spaß.“ Auch die Patienten profitieren: Am Behandlungsstuhl gibt es mehr Unterstützung als je zuvor. Wer einen Termin hat, bleibt nicht lange im Wartezimmer.

Fazit

Die Arbeitsbelastung ist deutlich niedriger als zuvor, der Verbrauch von Wasser und Chemie ist zurückgegangen. Vor allem können semi-kritische Instrumente sofort nach dem Trocknungsprogramm wieder für Behandlungen genutzt werden. ◀

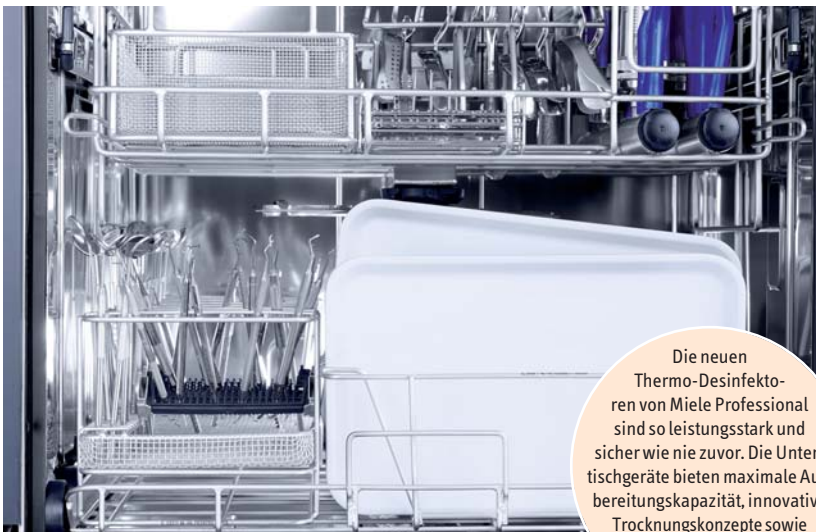
mal am Tag – nach einem Notdienst, wenn besonders viele Sauger, Spiegel und Sonden benötigt werden, auch öfter.

Eine Stunde und 15 Minuten dauert das am häufigsten verwendete Programm „Vario TD Dental“. Dann sind die Instrumente sofort einsatzbereit. Das beeindruckt den Zahnarzt am meisten: „Sie sind wirklich komplett trocken, und man findet auch keine Wasserrückstände an den kritischen Stellen.“ Dafür sorgt die neue Trocknungsfunktion „DryPlus“, die die im Spülraum verbleibende Feuchtigkeit durch einen Dampfkondensator nach außen führt. Ein HEPA-Luftfilter Klasse H 13 verhindert, dass Partikel aus der Umgebungsluft in das Trocknungssystem einströmen und sich auf den Instrumenten ablagern.

Mindestens ebenso wichtig ist Meier-Fedeler der Schutz der Patienten vor ansteckenden

kontakt

Miele Professional
Tel.: 0800 2244644
Fax: 0800 3355533
www.miele-professional.de



Die neuen Thermo-Desinfektoren von Miele Professional sind so leistungsstark und sicher wie nie zuvor. Die Unterschigeräte bieten maximale Aufbereitungskapazität, innovative Trocknungskonzepte sowie höchsten Bedienkomfort.



39€*
statt 49€

Sommeraktion
bis 31. August 2015



JETZT AUCH IM ONLINE SHOP
DER OEMUS MEDIA AG BESTELLEN!



*Preis versteht sich zzgl. MwSt. und Versandkosten
Entsiegelte Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen

Jetzt bestellen!

Faxsendung an **0341 48474-290**

Bitte senden Sie mir das aktuelle **Jahrbuch Prävention & Mundhygiene** zum Preis von 39 €* zu.

Jahrbuch Prävention & Mundhygiene

_____ Exemplar(e)

Name/Vorname

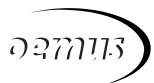
Straße

PLZ/Ort

E-Mail

Datum/Unterschrift

Praxisstempel/Rechnungsadresse



OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-0
Fax: 0341 48474-290
grasse@oemus-media.de

inklusive

umfassendem Kursskript

KURSE

für das gesamte
Praxisteam

A Hygienebeauftragte

B QM-Beauftragte

C GOZ, Dokumentation und PRG
Kleiner Praxis-Knigge

Online-Anmeldung/
Kursprogramm



www.praxisteam-kurse.de

SEMINAR

ZUR HYGIENEBEAUFTRAGTEN

SEMINAR
A

Seit einigen Jahren müssen sich auch Zahnarztpraxen mit neuen Verordnungen und zunehmenden Vorschriften auseinandersetzen. Die Empfehlungen über die neuen Regelungen der KRINKO, RKI und BfArM im täglichen Gebrauch enthalten klare Vorgaben für die Durchführung und Dokumentation der Hygienemaßnahmen und sind somit unentbehrlich für jede Praxis. Aufgrund der Aktualität der Problematik bietet die OEMUS MEDIA AG im Rahmen verschiedener Kongresse „Seminare zur Hygienebeauftragten“ mit Frau Iris Wälter-Bergob an – bekannt als renommierte Referentin auf diesem Gebiet. Die Teilnehmer werden ausführlich über die rechtlichen Rahmenbedingungen und Anforderungen an das Hygienemanagement und die Aufbereitung von Medizinprodukten informiert. Das Seminar wird nach den Anforderungen an die hygienische Aufbereitung von Medizinprodukten im Sinne der KRINKO, RKI und BfArM Empfehlungen durchgeführt. Den Teilnehmern wird eine äußerst informative Veranstaltung geboten.

Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM). **Inkl. neuer RKI-Richtlinien**

Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test

Kursinhalte

Seminar zur Hygienebeauftragten | Iris Wälter-Bergob/Meschede

Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM)

Rechtliche Rahmenbedingungen für ein Hygienemanagement

Informationen zu den einzelnen Gesetzen und Verordnungen | Aufbau einer notwendigen Infrastruktur

Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten

Anforderungen an die Ausstattungen der Aufbereitungsräume | Anforderungen an die Kleidung | Anforderungen an die maschinelle Reinigung und Desinfektion | Anforderungen an die manuelle Reinigung

Wie setze ich die Anforderungen an ein Hygienemanagement in die Praxis um?

Risikobewertung | Hygienepläne | Arbeitsanweisungen | Instrumentenliste

Überprüfung des Erlernten

Multiple-Choice-Test | Praktischer Teil | Übergabe der Zertifikate

Hinweis: Aktualisierungen der Kursinhalte vorbehalten!

AUSBILDUNG

ZUR ZERTIFIZIERTEN QUALITÄTS- MANAGEMENTBEAUFTRAGTEN QMB

SEMINAR
B

Qualitätsmanagement kann so einfach sein! Diese Ausbildung ist konzipiert worden für Praxen, die bereits ein QM-System eingeführt haben oder kurz davor stehen. Damit eine Einführung aber auch für die Weiterentwicklung Erfolg bringen kann, wird eine fachlich ausgebildete Qualitätsmanagement-Beauftragte benötigt. In zahlreichen interessanten Workshops erlernen die Teilnehmer die Grundelemente eines einfachen, schlanken und verständlichen QM-Systems. Die erste Erweiterung der QM-Richtlinie liegt auf dem Tisch. Hier wird unter anderem ein Risikomanagement gefordert. Neben der Risiko-Grundlagenvermittlung erlernen die Teilnehmer in einem speziell für Zahnarztpraxen entwickelten Seminar die selbstständige Erstellung dieser Risikoanalysen.

Verabschieden Sie sich von teuren QM-Systemen und investieren Sie in die Ausbildung derer, die Sie mit dem Aufbau bzw. mit der Weiterentwicklung beauftragt haben. Profitieren Sie bzw. Ihre QMB von der 26-jährigen Erfahrung des QM-Trainers Christoph Jäger. Wir werden Sie nicht enttäuschen.

Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test

Kursinhalte

Ausbildung zur QM-Beauftragten | Christoph Jäger/Stadthagen

QM-Grundwissen

Worauf kommt es eigentlich an? | Brauchen kleine Praxen eigentlich ein QM-System? | Sind alle Kolleginnen und die Chefs im QM-Boot? | Die gesetzlichen Rahmenbedingungen

Grundlagen der QM-Dokumentation

Grundlagen zum Aufbau eines schlanken QM-Handbuchs | Dokumentenlenkung und deren Revisionen | Die wichtigsten Unterlagen in unserem QM-System | Praxisabläufe leicht gestaltet

Änderungen der QM-Richtlinie vom 07.04.2014

Der PDCA-Zyklus als Motor eines QM-Systems | Was steht hinter einem Risikomanagement und wie kann ich diese neue Forderung umsetzen?

Verantwortung und Organisation

Wer ist in unserer Praxis eigentlich wofür verantwortlich? | Das Organigramm für Ihre Praxis

Haftungsentlastung durch wichtige Mitarbeiterbelehrungen

Wissenswertes zu Belehrungen | Anlässe einer Belehrung | Wichtige Vorsorgeuntersuchungen | Was müssen wir bei einem Schülerpraktikanten beachten?

Weitere wichtige Punkte

Download der neuen Unterlagen aus dem Internet | Die staatlichen Fördermittel für eine Praxisschulung | Weitere QM-Ausbildungen in Deutschland | Wissensabfrage der QMB-Ausbildung mit einem Multiple-Choice-Test

Hinweis: Aktualisierungen der Kursinhalte vorbehalten!

inklusive
umfassendem Kursskript

SEMINAR

SEMINAR GOZ, DOKUMENTATION UND PRG KLEINER PRAXIS-KNIGGE



Die neue GOZ ist jetzt schon zwei Jahre im Einsatz. Auch nach dieser Zeit sind die Herausforderungen bei der Umsetzung im Praxisalltag nicht zu unterschätzen, denn ständige Veränderungen und Ergänzungen in den Honorierungssystemen fordern auch jetzt immer noch unsere höchste Aufmerksamkeit, zum Beispiel der neue Kommentar der KZBV zum Thema „Schnittstellen zwischen BEMA und GOZ“. In der neuen GOZ und dem Patientenrechtegesetz ist vor allem die genaue und richtige Dokumentation wichtig und auch Bestandteil der GOZ.

NEUE BEL II ab Januar 2014

Von „Anfang an“ den richtigen Umgang und die korrekte Berechnung der zahn-technischen Leistungen nach § 88 Abs. 1 SGB V ab 1. April 2014 nutzen. Damit Sie früh genug fit sind, um die Eigenlaborberechnung und die Kontrolle der Fremdlaborrechnung richtig durchzuführen.

Kursinhalte

Seminar GOZ, Dokumentation und PRG I Kleiner Praxis-Knigge
Iris Wälter-Bergob/Meschede

Schwerpunkte GOZ, Dokumentation und PRG:

Aktueller Stand der GOZ | Die richtige Dokumentation | Die richtige Umsetzung der Faktorerhöhung mit den richtigen Begründungen | Was/wann darf noch aus der GOÄ berechnet werden? | Materialkosten sind berechnungsfähig | Akteneinsicht | Behandlungsfehler | Was muss dokumentiert werden und wie? | Warten auf Bewilligung – Kassen sollen Anträge schneller entscheiden

Praxis-Knigge – Auftreten in der Praxis – worauf kommt es wirklich an?

„Worauf kommt es an?“ – das Seminar gibt u.a. Antworten auf die Fragen:
– Wie wird ein (neuer) Patient am Telefon bedient?
– Wie gestaltet sich die Terminvergabe?
– Wie ist die Atmosphäre in der Anmeldung?
– Wie erscheint das Gesamtbild von Empfangs- und Wartebereich?

Hinweis: Aktualisierungen der Kursinhalte vorbehalten!

ORGANISATORISCHES

KURSGEBÜHREN | ANMELDUNG

SEMINAR A | SEMINAR B | SEMINAR C

Kursgebühr (pro Kurs)

Tagungspauschale (pro Kurs)

(beinhaltet Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Imbissversorgung)

99,00 € zzgl. MwSt.

49,00 € zzgl. MwSt.

ORGANISATION | ANMELDUNG

OEMUS MEDIA AG, Holbeinstr. 29, 04229 Leipzig

Tel.: 0341 48474-308, Fax: 0341 48474-290

event@oemus-media.de, www.oemus.com

Nähere Informationen zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie unter www.oemus.com



Termine 2015

Hygienebeauftragte

QM-Beauftragte

GOZ, Dokumentation und PRG

Kleiner Praxis-Knigge



Seminarzeit: 09.00–18.00 Uhr

13. Juni 2015*	Konstanz // hedicke's Terracotta
12. September 2015	Leipzig // pentahotel
19. September 2015	Hamburg // EMPIRE RIVERSIDE HOTEL
26. September 2015	Konstanz // hedicke's Terracotta
03. Oktober 2015	Wiesbaden // Dorint Hotel
10. Oktober 2015	München // Leonardo Royal Hotel Munich
14. November 2015	Essen // ATLANTIC Congress Hotel Essen
28. November 2015	Berlin // Hotel Palace Berlin
05. Dezember 2015	Baden-Baden // Kongresshaus

* Am 13. Juni 2015 (Konstanz) findet ausschließlich Seminar A statt.



Seminarzeit: 12.00–18.00 Uhr

11. September 2015	Leipzig // pentahotel
25. September 2015	Konstanz // hedicke's Terracotta
09. Oktober 2015	München // Leonardo Royal Hotel Munich
13. November 2015	Essen // ATLANTIC Congress Hotel Essen
27. November 2015	Berlin // Hotel Palace
04. Dezember 2015	Baden-Baden // Kongresshaus

Anmeldeformular per Fax an

0341 48474-290

oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig

Für das Seminar zur Hygienebeauftragten (Seminar A) oder die Ausbildung zur QM-Beauftragten (Seminar B) oder GOZ, Dokumentation und PRG I Kleiner Praxis-Knigge (Seminar C) melde ich folgende Personen verbindlich an. Bitte beachten Sie, dass Sie pro Termin nur an einem Seminar teilnehmen können:

	A	B	C	A	B	C
Konstanz	13.06.2015 <input type="checkbox"/>					
Leipzig	12.09.2015 <input type="checkbox"/>	12.09.2015 <input type="checkbox"/>	11.09.2015 <input type="checkbox"/>			
Hamburg	19.09.2015 <input type="checkbox"/>	19.09.2015 <input type="checkbox"/>				
Konstanz	26.09.2015 <input type="checkbox"/>	26.09.2015 <input type="checkbox"/>	25.09.2015 <input type="checkbox"/>			
Wiesbaden	03.10.2015 <input type="checkbox"/>	03.10.2015 <input type="checkbox"/>				
				München	10.10.2015 <input type="checkbox"/>	09.10.2015 <input type="checkbox"/>
				Essen	14.11.2015 <input type="checkbox"/>	13.11.2015 <input type="checkbox"/>
				Berlin	28.11.2015 <input type="checkbox"/>	27.11.2015 <input type="checkbox"/>
				Baden-Baden	05.12.2015 <input type="checkbox"/>	04.12.2015 <input type="checkbox"/>

Name | Vorname

Name | Vorname

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Datum | Unterschrift

E-Mail-Adresse (Bitte angeben!)